

19. Sitzung des Kreisausschusses der Kreis- hauptmannschaft Leipzig; Erledigung von Recursen, Untertänigungsmobilität - Streitigkeiten etc.; Genehmigung der Abfassung einiger geistlichen Beschlüsse in Pensa.

20. Beginn des Sommerfestes der Universität. - Erste Generalversammlung des Kunstgewerbemusikums; Vorlage des Rechnungsbuchs; Wahlen (Bericht siehe Tagesblatt vom 22. d. M.). - Außerordentliche Generalversammlung der Schützengesellschaft in der Centralhalle. - Versammlung des sächsischen Bezirksvereins in der Restauration zum Siebenmännerhaus; Botam für Reorganisation des Generalkommissars, namentlich für eine Bespannung der Spritzen mit Pferde; Beschluß, Sitzungen auch im Sommerhalbjahr zu halten. (Bericht siehe Tagesblatt vom 24. d. M.). - Generalversammlung der Leipziger Vereinskasse in der Buchhändlerbes.; Vortrag des Geschäftsberichts; Rechnungsablage; Feststellung der Dividende; Wahlen (Bericht siehe Tagesblatt vom 21. d. M.). - Constatierung einer Fortschrittspartei für Leipzig; Versammlung der Leipziger in Fischer's Restaurant (Gödenbacher Bierhalle); Statutenberathung. - Volksversammlung in der Tonhalle; Stenographischer Jerrmann aus Plogwitz verteidigt die nationalliberale Partei gegen die Beschuldigungen der Socialisten (Bericht siehe Tagesblatt vom 22. d. M.). - Zweite Lesung über die für die Abgeordneten in der Sebastian Bach-Straße eingegangenen Gaben im Betrage von 1024 M. 5 S. (siehe auch den 17. d. M.).

21. Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tagesblatt vom 23. d. M.) serdet alle Knaben, die Ostern 1875 oder 1876 eine der Volksschulen verlassen haben, auf, sich zum Besuch der Fortbildungsschule zu melden. - Sitzung des Stadtverordnetencollegiums; Berathung über die Regulierung und Fortführung der Südbahn; Beschluß, den Abgeordneten in der Sebastian Bach-Straße Denen und Ueberzüge aus dem Vorrath des Johannis-Hospitals zu überlassen. - 25-jähriges Amtsjubiläum des Pastors Dr. theol. Fr. Hilsfeld, unter außerordentlich großer Theilnahme der Gemeinde durch eine vom Kirchenvorstande in der Nicolaikirche veranstalteten kirchlichen Feier, sowie durch ein Diner im Schützenhaus und durch die Uebersendung zahlreicher würdiger und werthvoller Geschenke festlich begangen. - Eröffnung einer Feiern im Local des Albert-Zweigvereins Wetzlar, unter Leitung des Dr. Haacke.

22. Einweisung von 31 neuen, für die hiesigen Volksschulen bestimmten Lehrer durch Stadtratshaus. - Eröffnung der Vorkursen im Circus Kemp. - Dritte Lesung über die für die Abgeordneten in der Sebastian Bach-Straße eingegangenen Gaben im Betrage von 2068 M. 18 S. (siehe auch d. 20. d. M.) und fünfte Lesung über die für die Abgeordneten Altenbergs eingegangenen Gaben im Betrage von 619 M. 50 S. (siehe auch den 16. d. M.).

23. Geburtstag Sr. Maj. des Königs in üblicher Weise durch Kneipe, Festgottesdienst und Parade; Festmahl vom Balkon des Rathhauses, Festdiner im Schützenhaus, Speisung der Armen und Faggeln der öffentlichen Gebäude gefeiert. - Einweihung des Pastors Franz Schell als Pfarrer der Kirche zu St. Georg (siehe d. 17. d. M.). - Beginn einer Ausstellung der für die Kriegscorvette Leipzig bestimmten Galaschliffe im sächsischen Museum. - Wiedereröffnung der Ausstellung der Sammlungen des Vereins für die Geschichte Leipzigs. - Eröffnung des Regu-Bazars im Hotel de Pologne. (Berichte darüber siehe Tagesbl. 27. und 29. April und 3. d. M.).

24. Beginn der Engrosmode der Ostermesse. - Einlösung des Sommerjahresplans auf der Pferdebahn. - Schadenersatz in der Eisenstraße. - Schlussquittung des Rathes über die für die Wasserbeschäftigten zu Schönebeck eingegangenen Gaben im Betrage von 89 Mark 10 Pfennigen (Gesamtsumme 4046 Mark 95 Pfennige) veröffentlicht im Tagesbl. vom 27. April; siehe auch den 28. März.

25. Publication eines Kataloges aus den Rathplanarstellungen vom 25. und 29. März und 2. April im Tagesblatt; in ersterer Sitzung Ernennung des Polizeiregistrators Schneider zum 2. stellvertretenden Stabsbeamten, in den beiden letzten Sitzungen Annahme eines Legats von 3000 Franken für die Schwa-Fränkelfestung und eines Geschenkes von 1000 M. für die Armen vom Kaufmann Halberstam. - Eröffnung des Sommerkursus der königlichen Kunstakademie. - Beschluß der Vorstandsvorstellungen der altbayerischen Pensionsgesellschaft unter Director Schneider im Gewandhaus (siehe auch den 5. d. M.). - Vierte Lesung über die für die Abgeordneten der Sebastian Bach-Straße eingegangenen Gaben im Betrage von 967 M. 75 S. (siehe auch den 22. d. M.). - Das Dresdner Journal veröffentlicht die Verleibung des Comthausens 2. Classe vom Verdienstorden an Kaiser D. Fr. Wilhelm.

27. Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tagesblatt vom 30. d. M.) erinnert an den 2. Termin der Grundsteuer.

28. Sitzung des Stadtverordnetencollegs; Bemilligung von 518,902 M. (statt der verlangten 521,742 M.) zum Neubau der Thomaskirche. - Generalversammlung der Berlin-Kahalter Bahn in Berlin (Bericht siehe Tagesblatt vom 30. d. M.). - Fünfte Lesung über die für die Abgeordneten der Sebastian Bach-Straße eingegangenen Gaben, im Betrage von 840 M. 91 S. (siehe auch den 25. d. M.) und dergleichen Schlussquittung für die Abgeordneten zu Altenberg im Betrage von 121 M. (Gesamtsumme 3036 M. 10 S.; siehe auch den 22. d. M.).

29. Bekanntmachung des Rathes (veröffentlicht im Tagesblatt vom 2. Mai) die Auslösung von Schuldscheinen der Anleihen von 1850, 1856,

1864, 1865 und 1868 am 9. Mai betreffend. - Eröffnung einer orthopädischen Universitäts-Poliklinik im Paulinum.

30. Landesversammlung des Reichvereins für Sachsen im Schützenhaus; Vorlage des Jahresberichts; Rechnungsablage, Rematri des Vorstandes; Discussion über die bevorstehenden Reichstagswahlen; Beschluß, energisch in die Wahlbewegung einzutreten, die Frage aber, ob Compromisse mit den Conservativen und Fortschrittlichen in einzelnen Wahlkreisen einzugehen seien, einer späteren Versammlung zur Beschlußfassung zu überlassen (Bericht über die Versammlung siehe Tagesblatt vom 1. und 2. Mai). - Schluß der Ausstellung der Galaschliffe der Kriegscorvette Leipzig im Museum. - Schluß der Winterferien des Bauville-Theaters. - Nach Angabe des Standesamtes sind im Monat April in Leipzig 381 Personen geboren und 241 Personen gestorben, und haben 129 Aufgebote und 184 Eheschließungen stattgefunden.

Buchhändler-Ausstellung.

II. Leipzig, 17. Mai. Indem wir unsere Wanderung durch die Buchhändler-Ausstellung fortsetzen, werfen wir zuerst einen Blick auf die Werke, welche die bildenden Künste unterstützen. Da tritt uns sogleich die allgemeine Sammelzeit entgegen, ein interessanter Band mit Abbildungen von H. Köhler (Wien, Waldheim), worin alle Interessen der Buchhändler vertreten sind, wobei wir das vorzüglich ausgestattete Souvenir von Dr. Rothke (Leipzig, Spamer) nicht übersehen dürfen. Ein Atlas zeigt uns mittelalterliche Holzarchitekturen im ehemaligen Niederbairischen nach Originalaufnahmen, worunter manch beachtenswerthe Stücke sind (Galle, Knopp). Sehr gelungene Photographiearbeiten führen uns die Glässer der Malerei in ihren berühmtesten Werken vor, und stellen die Bilder; auch freundlich ausgestattete Werke über die Kupferdruckerei, der Gravirverfahren (von Schmidt, Schmidt, Schweißinger, Gerhold etc.) laden zum Besuchen ein. Demnach werden die Sammlungen von Zeichnungen ausgeführter Kirchen- und Schulbauten von Hof in Hannover (Schwarz, Hannover) nicht unbeachtet lassen, und gewiss auch einen Blick in die Vorbilder der ornamentalen Kunst von Groner (Leipzig, Knodli'sche Buchhandlung) werfen, da diese Probeblätter einen allseitig günstigen Eindruck machen. Die Damen werden einen besondern Reiz in dem Album kleiner Vorlagen für Blumenmalerei von Marie Kemp (Leipzig, Knodli'sche Buchhandlung) finden, und einen wahren Frühlingsschauer (der leider jetzt in der Natur nicht zu spüren ist) empfinden, wenn sie die Blumenkränze, Wasserblätter für Bouquet, Aquarell- und Porzellanmalerei von Marie von Weichenbach betrachten. Dabei sind auch verschiedene Vorlagen für Holzmalerei zu nennen. Neben diesen Werken sind die Ergebnisse, welche das Fach der Medicin betreffen, so treten uns sogleich wahrhaft epochemachende Werke entgegen. Der Atlas der Anatomie (Leipzig, Grassmann), bei welchem wir zugleich Atlanten für Ethnographie, Geographie etc. schauen; der Atlas der pathologischen Anatomie des Agassiz (Wiesbaden, Reichel) und ein Atlas der Krankheitsbilder von Prof. Hebra (Wien, Hof- und Staatsdruckerei) werden jedem Mediciner hochinteressant sein, während mancher Kate nur eines städtischen Bildes, bei dem ihm ein laies Orfeln anmetzt, hinnetteln wird.

An gelehrten Werken ist kein Mangel; besonders sind auch die Dictionäre aus alter Zeit reich vertreten. Wir nennen in dieser Hinsicht: Des Conrad Grünenbergs Wappensbuch (Stark, Görlitz), Illustrierte Encyclopädie der Wissenschaften mit Bildern (Leipzig, Brockhaus), Nomenclator botanicus von Pfeiffer (Rastat, Fischer), Rornad, eine topographische und archäologische Studie von Mariette-Des (Leipzig, Ditzsch), kleinere Schriften Dr. Maxim Puters (Leipzig, Vohlgang & Rastat), Archäologische Untersuchungen auf Samothrace (Wien, Gerold & Sohn), Lang's Bilder zur Geschichte des Alterthums (Görlitz in Wien), welche als Copiezeichnungen trefflich gelungen sind; die Landkarte in der Kunst der alten Völker von R. W. Mann (München, Adermann).

Neben diesen gelehrten Werken bietet die Ausstellung noch eine große Menge allgemein interessanter Werke, die theils durch vortreffliche Ausstattung, theils durch gebiegenen Text sich auszeichnen. Wir rechnen dazu: Die Raubvogel Deutschlands von Riefenhal (Rastat, Fischer), Sachsens Generale, mit Text und Photographien von Glasenapp (Höfner, Dresden), Drei Monate in der bayerischen Wüste von Köhler mit Photogr. Holzschitten, Eisenrad (Rastat, Fischer), das Elbschneegebirge mit Abbildungen (ebendasselbst), Heineke's Bilder im Bild, von Heinrich Braun. Diese Schattenbilder (Silhouetten) werden namentlich diejenigen sehr interessieren, welche der Heineke'schen Rasse zugehörig sind. Deutsche Patrioten werden noch drei Werke mit Freude betrachten: Das Hermannsdenkmal und der Teutoburger Wald, nach der Natur aufgenommen von Klingenberg (Dietmold, Gebr. Klingenberg), Generale der deutschen Armee mit Lebenslügen und andern vollen Photographien (Berlin, Verlag der Militaria) und Otto v. Witzard v. F. v. Köppen (Leipzig, Spamer). Unter den vielen Photographien ragen besonders auch die von Wagnerischen Verlags-handlung in Vregenz am Badensee hervor, ebenso die Photographien von Weiser's der bildenden Künste (Bruckmann, Berlin) und die theilweise reizend schönem Glasbilder von Vinde in Berlin. Als ein im Auftrag des Staatsministeriums in Bayern veröffentlichtes und für

die Freunde der Kunst sehr anziehendes Werk schließen wir hier an: Facsimiles nach seltenen Stichen, Radirungen und Handzeichnungen älterer Meister aus dem Kaiserlich-Cabinet in München (Max Kellner). Die Delphinendrucke von Carl Schall in Offen erwähnten wir schon; wir wollen aber heute noch besonders auf das Bild: „Schützen, einen Engpaß verteidigend“ hinweisen, da dasselbe nach Stoff und Ausführung zu den gelungensten Werken zu zählen ist, und bereits den größten Beifall Sachverständiger gefunden hat. Vom Schall werden wir die Pädagogik in der Ausstellung und noch einige fremdländische Erzeugnisse beleuchten.

Bismarok-Bleistifte

Gravil & Pöhl, Nicolastrasse 42

Elegante Gobelin-Tischdecken

Bernhard Herold, Teppich-Lager, 35 Reichsstrasse 1. Etage, Peter Richter's Hof.

David & Grado, Markt- und Salzgässchen-Ecke.

ihre Lager von Möbelstoffen, Teppichen, Kissen, Gardinen und Decken aller Art.

Strohüte

werden zum Waschen u. Reberücken angenommen bei C. Schulze, Neumarkt Nr. 11.

Blinddruck-Apparate

Wasserdruck-Apparate, Bierzähler, Kets Lager, Festner & Ungewiss, Neumarkt Str. 1.

Garten-Figuren u. Vasen

Fontainen, gussene, Bortelinsassungen, Löwen, Sessel, Hirsche, Rehe u. Hasen

Glas-Blumenstäbe

Glas-Kuppeln für hölzerne Blumenstäbe empfiehlt Karl Grünle Markt 17.

Tageskalender.

Reichs-Telegraphen-Station: Klein Fleißbergstr. 5. ... Stadtschultheiß: Expeditionszeit: Jeden Sonntag ...

Repertoire des Stadttheater zu Leipzig.

Freitag, 19. Mai: Die weiße Dame. Sonnabend, 20. Mai: Wuchensbrüder. ...

Hoftheater zu Weimar.

Sonnabend, den 20. u. Sonntag, den 21. Mai dieses Jahres Goethe's Faust, I. u. II. Theil, bearbeitet von Otto Devrient. ...

Abfahrt der Dampfzugen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

5. - 7. - 9. 10. B. - 9. 35. B. - 1. 15. R. ... 12. 30. R. - 5. 25. B. - 1. - R. ...

Schützenhaus mit Triangulirer, dem Besuchs täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Eintritt 50 S.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrument- u. Salon-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) Neumarkt 14. ...

F. Faber's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. ...

Chinesische Theatralhandlung von Kretschmann & Gratzschel, Katharinenstrasse 12. ...

Min-u-Verkauf von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, bunten Steinen, Schmuck-sachen, Antiquitäten etc. bei F. F. Jost, Grimm'scher Steinh. 4, nahe der Post.

J. A. Hietel, Grimm, Str. No. 16, Manufaktur, Manufactur kirchlicher Stickerien aller Con-fessionen in Gold, Silber, Seide und Wolle.

Großtes Wiener Schuh- u. Stiefel-Lager von Heier, Peters, Grimm, Straß Nr. 19, dem Café français gegenüber.

Großes Sortiment von Regulir-Gesfen Hermann Lingke, Ritterstrasse Nr. 5. Gummi-Waaren-Basar. 5. Peterstrasse 5.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Lederreibernen bei 18. Schützenstr. Gustav Krieg.

Neues Theater. (115 Abonnem.-Vorstellung.)

Saßvorstellung der Frau Hedwig Niemann-Raabe. Dorf und Stadt.

Schauspiel in 2 Abtheilungen und in 5 Acten, mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung „Die Frau Professorin“ von Charlotte Birch-Pfeiffer.

(Regie: Herr Hande.) Erste Abtheilung: Das Loric. Rändliches Gemälde in 2 Acten.

Personen: Weinhardt, ein Maler Dr. Rieck. Stephan Weidenmeyer, Kollaborator der sächsischen Bibliothek Dr. Patonay. Der Finkenwirth Dr. Gänseker. ...

Zweite Abtheilung: Sonore. Drama in 3 Acten. Personen: Dr. Erny. Dr. Etkamer. ...

Der Fähr Präsident Graf von Helfed. Ida von Helfed, seine Nichte. Amalie von Nieden, ihre Verwandte und Gesellschafterin. ...

Baron Arthur von Belgern, Hauptmann, ihr Betier. Pleutenant von Werden, Kammer-junker. ...

Der Finkenwirth Reinhardt. Leonore. ...

Stephan Weidenmeyer. Christoph Balder. Diener der Wästin. ...

Die Handlung spielt 2 Jahre später, in der Residenz eines kleinen Fürstenthums. * * * Reize - Frau Niemann-Raabe.

Gewöhnliche Preise der Plätze.

Einlay 16 Uhr. Anfang 17 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Stadttheater zu Leipzig.

Freitag, 19. Mai: Die weiße Dame. Sonnabend, 20. Mai: Wuchensbrüder. ...

Hoftheater zu Weimar.

Sonnabend, den 20. u. Sonntag, den 21. Mai dieses Jahres Goethe's Faust, I. u. II. Theil, bearbeitet von Otto Devrient. ...

Abfahrt der Dampfzugen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

5. - 7. - 9. 10. B. - 9. 35. B. - 1. 15. R. ... 12. 30. R. - 5. 25. B. - 1. - R. ...

Vertical text on the far right edge of the page, including various notices and advertisements.